Widerstandsdraht

RD 50/0,3 - nicht mehr lieferbar



Abbildung zeigt RD 100/0,4

Vorteile

- Beständig im spezifischen Widerstand
- Einfluss der Temperatur bzw. der Eigenerwärmung auf den Widerstandswert praktisch unbedeutend (max. 0,8 % bei 100 °C Temperaturerhöhung)
- Fest haftende Oberflächenoxydschicht hält jedem Temperaturwechsel stand und schützt bei Dauerbelastung vor weiterer Oxydation
- Sehr gute Verarbeitung durch Weichheit und Geschmeidigkeit
- Geignet für Weichlöten, Hartlöten oder Schweißen

Anwendungen

Widerstandsdraht zur Herstellung von technischen Widerständen, Shunts und für den allgemeinen Laborbedarf.

Zulassungen



Widerstandsdraht
RD 50/0,3 - nicht mehr lieferbar

Elektrische Daten

Typ	RD 50/0,3 - nicht mehr lieferbar
Betriebsdaten	
Gleichstromwiderstand	6,930 Ω/m
Spezifischer elektrischer Widerstand	0,49 (Ω x mm²)/m
Stromstärke für Drahttemperaturen (100°C)	0,940 A
Stromstärke für Drahttemperaturen (200°C)	1,570 A
Stromstärke für Drahttemperaturen (300°C)	2,120 A

Mechanische Daten

Typ	RD 50/0,3 - nicht mehr lieferbar
Betriebsdaten	
Höchste zulässige Drahttemperatur	bis 600 °C
Mittlerer linearer Wärmeausdehnungskoeffizient zwischen 20 - 100 °C	13,5 x 10-6
Mittlerer Temperatur-Beiwert des elektrischen Widerstandes bei 20°C	0,00004-0,00008
Schmelztemperatur	1220 - 1270 °C
Maße und Gewichte	
Drahtdurchmesser	0,30 mm
Gewicht	0,05 kg
Bemerkung	
Bemerkung	Die angegebenen Drahttemperaturen gelten für blanke Isotan-Drähte, gerade ausgespannt in ruhender Luft. Oxydierte Drähte besitzen eine höhere Abstrahltemperatur. Die genau benötigte Strombelastung für eine definierte Temperatur kann letztendlich nur explizit für den Einsatzzweck dort vorliegenden Verhältnissen und Anforderungen kundenseitig ermittelt werden.

Änderungen vorbehalten.